

# TTC

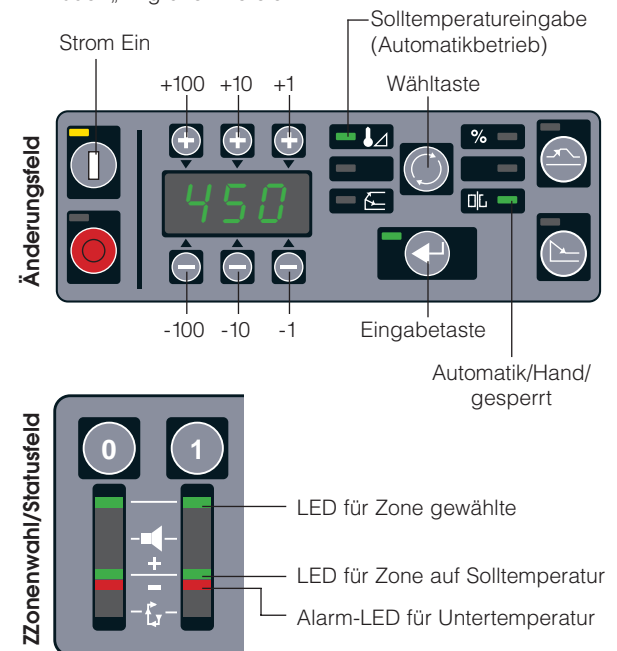
Internationale Bedienoberfläche

Grundlegende Bedienung



## Inbetriebnahme des TTC

- 1 3 bis 4 Trockenzyklen mit dem Werkzeug bei voller Schließkraft fahren (vorher einige Drähte unterbrechen)
- 2 Netzstromversorgung einschalten
- 3 Im Gruppewahlfeld global alle Systemgruppen wählen. Im Änderungsfeld mit der Wähltaste die Solltemperatureingabe aktivieren. Sollwert einstellen und mit Eingabetaste bestätigen. Alle Zonen werden auf Automatikbetrieb gestellt
- 4 Im Gruppewahlfeld global alle Systemgruppen wählen. Im Änderungsfeld mit der Wähltaste die Automatik/ Hand/ gesperrt-Funktion aktivieren. 0 für Automatikbetrieb einstellen und mit Eingabetaste bestätigen
- 5 Im Gruppewahlfeld global alle Systemgruppen wählen. Stromzufuhr einschalten und mit Eingabetaste bestätigen. Falls vom Hersteller des Heißkanalverteilers spezifiziert, erst die Verteilerzonen einschalten
- 6 Das Zonenwahl-/Statusfeld zeigt für alle Zonen Untertemperatur. Bei Anzeige der grünen Solltemperatur-LED befindet sich die jeweilige Zone auf Solltemperatur oder „im grünen Bereich“.



**Gammaflux®**

**Gammaflux®**

**Gammaflux Europe GmbH**

Bahnstr. 9a, D-65205 Wiesbaden-Erbenheim,

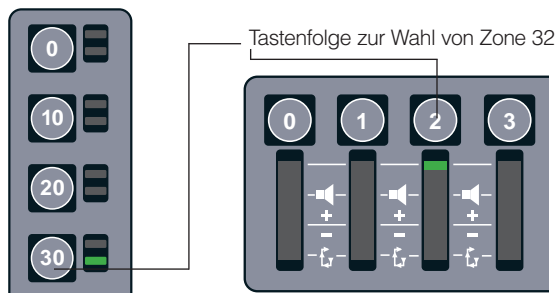
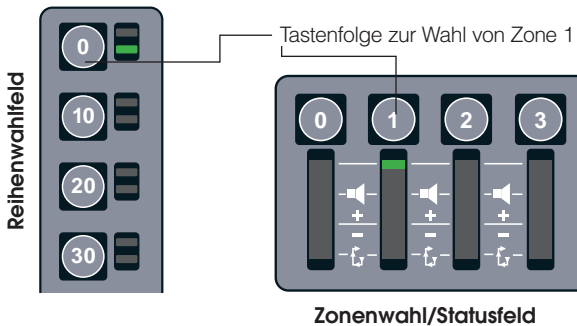
Germany, Tel: +49-(0)-611-97343-0 Fax: -25

eMail: info@gammaflux.de

www.gammaflux.de • www.gammaflux.com

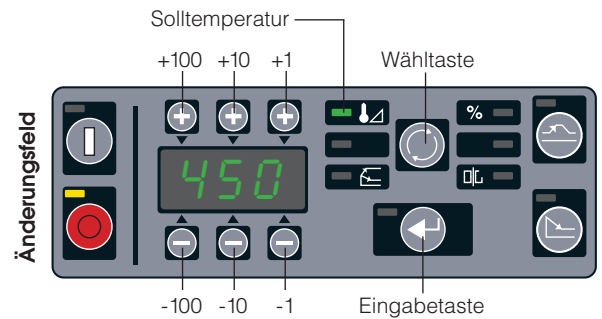
## Wahl einer einzelnen Zone

## Eingabe von Sollwerten

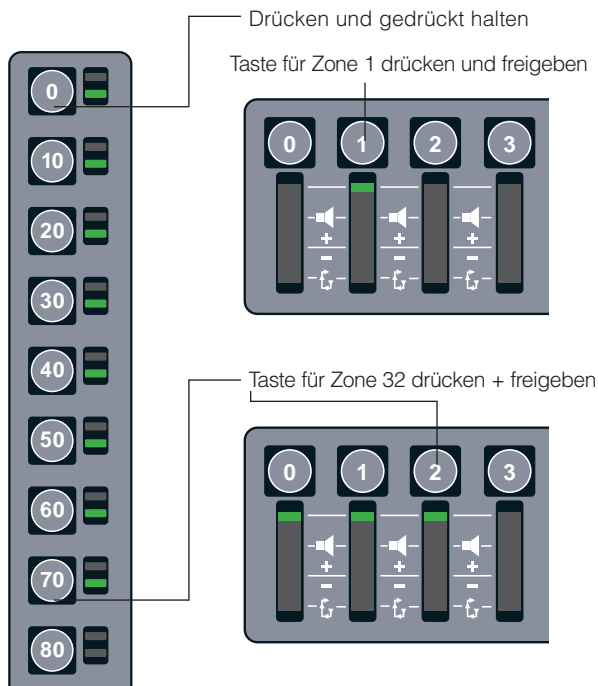


### Solltemperatur für Automatikbetrieb

- 1 Zone(n) wählen
- 2 Solltemperatureingabe wählen
- 3 Solltemperatur einstellen
- 4 Mit Eingabetaste bestätigen



## Wahl einer Zonengruppe



Taste 0 im Reihenwahlfeld freigeben.  
Damit sind Zonen 1 bis 32 gewählt  
und gruppenweise einstellbar.

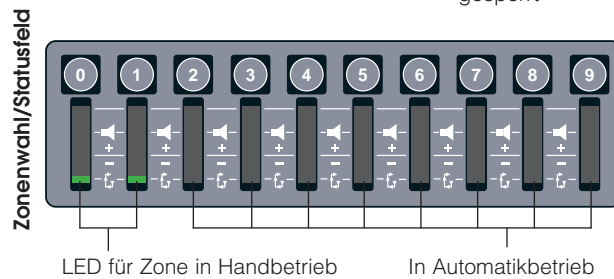
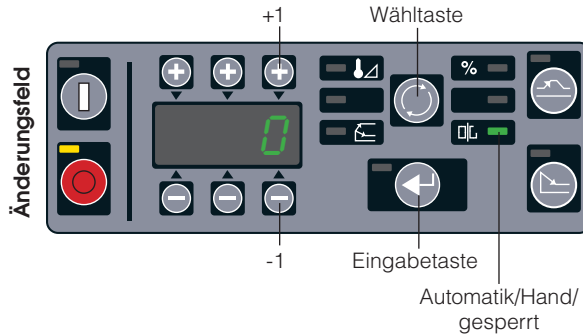
### Stellgrad für Handbetrieb

- 1 Zone(n) wählen
- 2 Heizleistungseingabe (%) für Handbetrieb wählen
- 3 Stellgrad zwischen 0% und 100% vorgeben
- 4 Mit Eingabetaste bestätigen



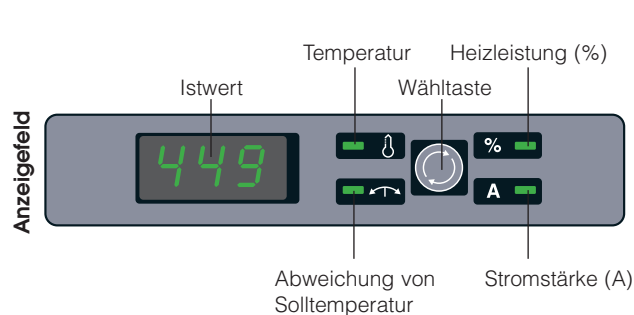
## Wahl der Betriebsart

- 1 Zone(n) wählen
- 2 Automatik/Hand/gesperrt wählen
- 3 0 für Automatik- bzw. geregelten Betrieb einstellen  
1 für Hand- bzw. gesteuerten Betrieb einstellen  
2 zum Sperren der Zone(n) einstellen
- 4 Mit Eingabetaste bestätigen

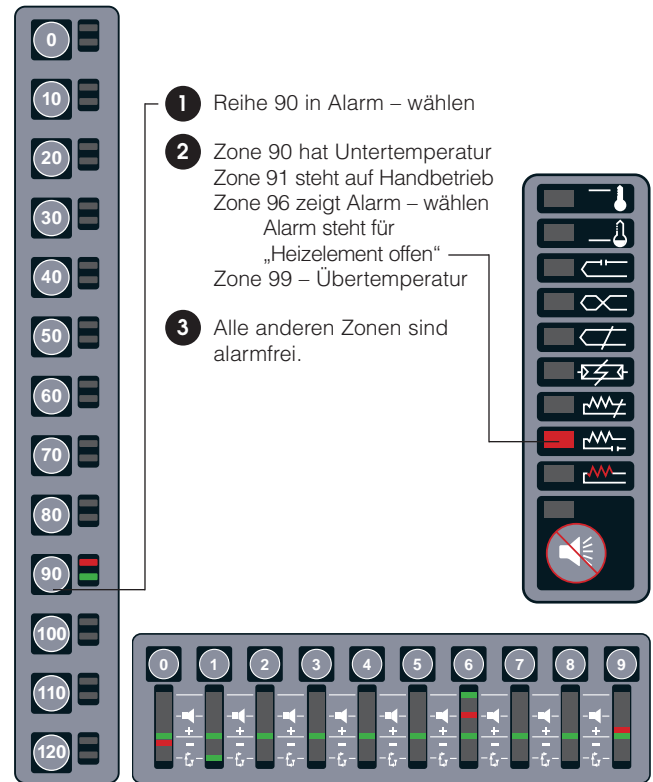


## Anzeige von Prozesswerten

- 1 Gewünschte Zone wählen
- 2 Gewünschten Wert wählen



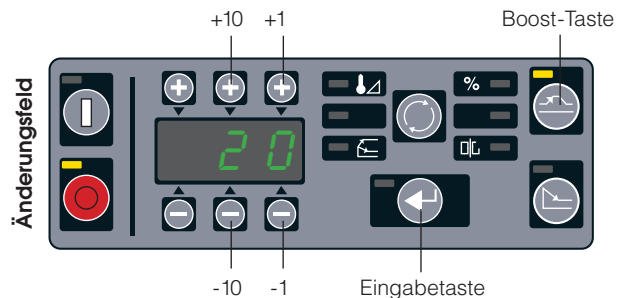
## Schnellübersicht über alle Zonen



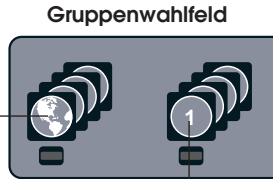
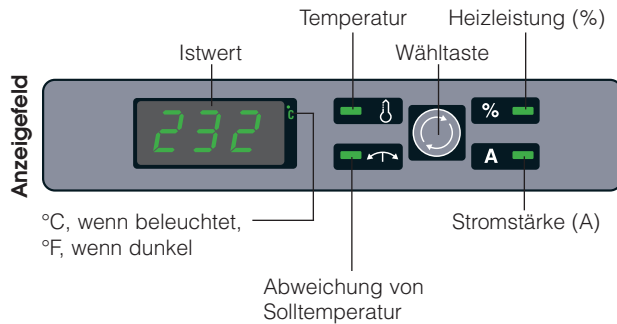
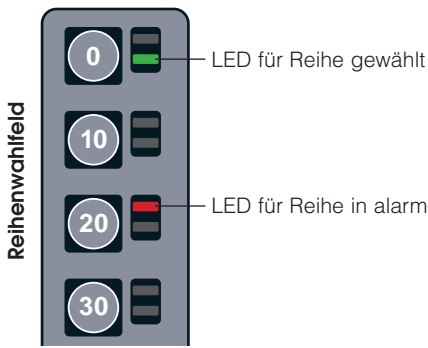
## Boosten – warum und wie

Mit der Boostfunktion wird die Temperatur einer Zone oder Zonen-gruppe (meist Düsenspitzen) vorübergehend angehoben, um die Zone(n) beim Anfahren freizuheizen.

- 1 Zone(n) wählen
- 2 Boost-Taste drücken. Boostwert einstellen und mit Eingabetaste bestätigen
- 3 Bei werkseitiger Voreinstellung (wie nach) werden die gewählten Zonen 1 Minute lang mit einer Anhebung von 11°C bzw. 20°F geboostet



(Erneutes Drücken der Boost-Taste stoppt den Vorgang).



Boost – Taste zum vorübergehenden Anheben der Temperatur(en) aller gewählten Zonen; Boostwert und -dauer im Konfigurationsmodus einstellbar; erneutes Drücken der Taste stoppt den Vorgang

Standby – Taste zum Umschalten aller gewählten Zonen auf Standby-Temperatur (werkseitig 104°C/220°F, im Konfigurationsmodus einstellbar) oder halbe Heizleistung (%); zeigt ggf. ein anstehendes Materialschutzzoder externes Standby-Signal an; erneutes Drücken der Taste stoppt die Funktion

Taste zur globalen Wahl sämtlicher Gruppen im System

Taste zum Speichern spezifischer Zonengruppen; gewünschte Zonen wählen und Taste drücken, bis das Symbol blinkt (5 s)

Strom Aus – leuchtet, wenn alle Zonen ausgeschaltet

Trim – Taste zum permanenten Feinregeln der Solltemperatur für alle gewählten Zonen; Zone(n) wählen, mit + oder – den Trimmwert einstellen (werkseitig ±11°C/20°F)

Wählbar zum Ändern/Anzeigen der Betriebsarten Automatik/Hand/gesperrt

LED für Zone gewählt

